

Realschule und Feuerwehr

Ein Wahlfach an der Staatlichen Realschule Landshut

Zum Schulhalbjahr 2013/2014 startete das Wahlfach Feuerwehr und Schule an der Staatlichen Realschule Landshut. In doppelstündigem Unterricht wurden unter anderem die Themen Verhalten in Notsituationen, Fahrzeug- und Gerätekunde sowie Knoten und Stiche vermittelt.



Das Wahlfach wird von Joachim Neumann unterrichtet, der sowohl Lehrer an der Staatlichen Realschule Landshut als auch aktiver Feuerwehrmann bei der Freiwilligen Feuerwehr Adlkofen ist.

Das Wahlfach Realschule und Feuerwehr ist ein Pilotprojekt der Staatlichen Realschule Landshut mit der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Landshut und den Feuerwehren des Landkreises Landshut. Es werden grundsätzliche Thematiken des Brandschutzes und der Technischen Hilfeleistung schülergemäß in theoretischen und praktischen Übungen vermittelt. Zu einzelnen Themen werden Fachleute der Feuerwehr aus dem Stadtgebiet und vom Landkreis als Re-



ferenten begrüßt. Auch Besuche zu Einrichtungen der Feuerwehr wurden durchgeführt.

Der Ausgangspunkt dieses Pilotprojekts ist die Freiwillige Feuerwehr Adlkofen. Hier wurde der Gedanke Schule und Feuerwehr zusammenzubringen geboren. Über erste Gespräche hinaus wurden auch schon sehr bald Kontakte zu den Führungen der Stadt- und Landkreisfeuerwehren und der Staatlichen Realschule Landshut geknüpft. Auch bei der Durchführung der Schulungen war die Freiwillige Feuerwehr Adlkofen maßgeblich beteiligt.

Nach einem halben Jahr des Probelaufs kann die Staatlichen Realschule Landshut mit Schuljahresbeginn 2014/2015 wieder das Wahlfach Realschule und Feuerwehr anbieten. Vollste Unterstützung des Pilotprojekts gewähren Stadtbrandrat Erich Gahr und Kreisbrandrat Thomas Loibl. In Gesprächen mit ihnen wurde bereits die Zusammenarbeit für das neue Schuljahr geplant.



Beim Wahlfach Realschule und Feuerwehr findet eine Zusammenarbeit statt, die beiden Institutionen Vorteile bringt. So bietet die Schule zum einen den Lernraum und das Personal, das für die Vermittlung der Inhalte entscheidend ist. Die Feuerwehr selbst bringt die Lebenswirklichkeit in die Schule hinein. Die geladenen Gäste und Referenten stellen Fahrzeuge und Geräte zur Verfügung. Dies gibt den Schülern die Möglichkeit Theorie und Praxis besser zu begreifen. Das über mehrere Jahre hin angelegte Projekt bietet den Schülern die Möglichkeit, den Bereich Feuerwehr in einem geschützten Bereich kennen zu lernen. Der Unterricht beinhaltet neben den theoretischen und auch die praktischen Inhalte. Zudem erkennen die Schüler, dass bei der Feuerwehr zu sein auch bedeutet, regelmäßig zu lernen und zu üben. Ein ebenfalls entscheidender Aspekt ist die Hinführung der Schüler zu Feuerwehren in der Heimatgemeinde. Da nicht jeder Ort über eine eigene Jugendfeuerwehr verfügt und ein Eintritt in die Feuerwehr erst mit 16 Jahren möglich ist, bietet das Wahlfach eine gute Übergangslösung, mehr noch, mit ihm können Gemeinde aufgefordert werden, eine eigene Jugendfeuerwehr einzurichten.



In der Staatlichen Realschule Landshut treffen Schüler sowohl aus dem Stadtgebiet als auch aus dem Landkreis Landshut zusammen. Eine langfristige Nachwuchsgewinnung auf Stadt- und Landkreisebene ist somit gesichert. Durch die enge Zusammenarbeit mit Stadt- und Landkreisfeuerwehren lernen die zukünftigen Feuerwehranwärter die Aufgaben der einzelnen Wehren, die auch spezielle Aufgabengebiete haben, durch gegenseitige Besuche kennen. Die Schüler verstehen zunehmend auch die größeren Zusammenhänge feuerwehrtechnischen Arbeit der einzelnen Wehren.

Zeigen Schüler über die Schulzeit hinaus Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit bei der Feuerwehr, kann durch die enge Zusammenarbeit mit den Feuerwehr sehr leicht der Kontakt zu den Wehren in den Heimatgemeinden der Schüler hergestellt werden. Somit wirkt das Wahlfach weit über die Schule hinaus.

Joachim Neumann